

Inhalt

Prolog: Heile Welt? 11

Urteil und Saalverhaftung:

Eine Welt bricht zusammen 15

»Heute wird alles jut!« 15

Ich kämpfe um meine Freiheit 22

Nach drüben 32

Nackt in der Kleiderkammer 36

Keine Suizidgefahr 40

Tage zwischen Hoffen und Bangen 44

Die erste Haftprüfung:

Die Entscheidung ist längst gefallen 60

Ein Richter als PR-Experte 60

Sind alle Fragen gestellt? 65

Die Öffentlichkeit wird zuerst informiert 75

Hoffnungslosigkeit und Menschlichkeit:

Die Bedeutung von Werten in der Haft 82

Plötzlich Häftling 82

Krawehlstraße: Ein unbekannter Ort mitten
in Essen 83

Der Tagesablauf 86

Besuche in der JVA: Zwischen Himmel und Hölle 91

Der »Einkauf«: Ein ganz besonderer Höhepunkt 99

Alltägliches als Herausforderung: Der Barbier von
Essen 100

Back to the roots: Meine neue alte Liebe zu den
Büchern 103

Die Vollzugsmitarbeiter: Menschlichkeit und
menschliche Abgründe 105
Die stillen Helden 110
Weihnachten in Haft 113
Ein JVA-Arzt und der hippokratische Eid 119

Systemischer Lupus erythematodes:
Therapie mit Müllbeuteln und Gummihandschuhen 121
Diagnose: Fußpilz 121
Der erste Klinikaufenthalt 135
Die Behandlung einer Autoimmunerkrankung in
einem deutschen Gefängnis 144

Krankheit außer Kontrolle:
Kampf gegen Windmühlen 147
Ein Lupus-Experte im Sanitätsrevier 147
Ein ärztlicher Brandbrief 149
Die verspätete Einweisung in eine Fachklinik 155

*Showdown in der Amtsstube: Wenn Richter plötzlich
zu medizinischen Experten werden* 161
Eine Haftprüfung als Ortstermin im
Krankenzimmer 161
Eine Lehrstunde für den Richter 166
Die Angst vor der Freiheit 170
Die Last der Verantwortung 175

*Sicherheitskontrolle: Wie systematischer Schlafentzug
einen Menschen krank macht* 182
Die vermeintliche Suizidgefahr 182
Vier Wochen ohne Schlaf: Folter in Deutschland im
21. Jahrhundert? 185
Der absurde Vergleich mit Dschaber al-Bakr 188

Die Kaution 195

Warum man sich auf deutsche Banken besser
nicht verlässt 195

Die Selbstlosen und die Selbstdarsteller 199

*Schlechte Nachrichten: Angst und kein Ende
in Sicht* 202

Kafka in der Krawehlstraße 202

Befangenheitsantrag, Haftprüfungen, Ermittlungs-
verfahren und immer wieder Überraschungen 205

Die königlichen Kaufleute zeigen ihr wahres
Gesicht 213

Insolvenzantrag: »Das hast du Schwein verdient!« 216

*Im Namen des Volkes: Das Selbstverständnis der
deutschen Justiz* 220

Die Strafanzeige der Ministerin 220

Das Urteil: Eine Festschrift, ein Symposium und ein
prominenter Jubilar 227

Die Flügel 231

Der geschlossene Vollzug 237

Die Rolle der Medien: Sieben Jahre am Pranger 255

Vom Ressort »Deutschland 1« zu »Troisdorf 1« 255

Narben bleiben: Was Häme mit ihren Opfern
macht 266

Der Glaube in Unfreiheit 273

Noch nie fühlte ich mich Gott so nah 273

Mein neuer Weg 280

Epilog: Dankbarkeit, Verzeihen und ein großes Ziel 284